



Marktgemeinde St. Lorenzen Comune di San Lorenzo di Sebato

AUTONOME PROVINZ BOZEN-SÜDTIROL • PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO-ALTO ADIGE

BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES GEMEINDEAUSSCHUSSES

VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA GIUNTA COMUNALE

Sitzung vom / seduta del

Uhr - Ore

NR.

03.08.2026**08:00****390****GEGENSTAND:**

PROJEKT ZUR VERBESSERUNG DER SICHERHEIT DER EISENBAHNUNTERFÜHRUNG ST. MARTIN - ST. LORENZEN, IM BEREICH LS12 RICHTUNG REISCHACH SOWIE IM BEREICH GEHSTEIG STEFANS DORF: BAULEITUNG, ABRECHNUNG, BESCHEINIGUNG ÜBER DIE ORDNUNGSGEMÄßE AUSFÜHRUNG UND SICHERHEITSKOORDINIERUNG IN DER AUSFÜHRUNGSPHASE - BEAUFTRAGUNG

OGGETTO:

PROGETTO PER IL MIGLIORAMENTO DELLA SICUREZZA PRESSO IL SOTTOPASSAGGIO FERROVIARIO SAN MARTINO - SAN LORENZO, NELL'AMBITO LS12 VERSO RISCONE E NELL'AMBITO DEL MARCIAPIEDE SANTO STEFANO: DIREZIONE DEI LAVORI, CONTABILITÀ, CERTIFICATO DI REGOLARE ESECUZIONE E COORDINAMENTO DELLA SICUREZZA NELLA FASE DI ESECUZIONE - INCARICO

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses zur Sitzung, abgehalten mittels Videokonferenz im Sinne der mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 29 vom 20.07.2022 genehmigten Regelung, einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati i componenti di questa Giunta Comunale alla seduta, svolta in videoconferenza ai sensi del regolamento approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 29 d.d. 20/07/2022.

Dr. Martin Ausserdorfer

Bürgermeister - Sindaco

Dominik Huber

Vize-Bürgermeister - Vicesindaco

Verena Baumgartner

Gemeindereferent - Assessore

Heidrun Hellweger

Gemeindereferent - Assessore

Lukas Steiner

Gemeindereferent - Assessore

abw. entsch. ass. giustifi.	abw. unentsch. ass. ingiustifi.	nimmt mittels Fernzugang teil prende parte in modalità remota
		X
		X
		X
		X
X		

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Dr. Peter Alexander Schönegger

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Dr. Martin Ausserdorfer

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

Gegenstand:

PROJEKT ZUR VERBESSERUNG DER SICHERHEIT DER EISENBAHNUNTERFÜHRUNG ST. MARTIN - ST. LORENZEN, IM BEREICH LS12 RICHTUNG REISCHACH SOWIE IM BEREICH GEHSTEIG STEFANSDORF: BAULEITUNG, ABRECHNUNG, BESCHEINIGUNG ÜBER DIE ORDNUNGSGEMÄßE AUSFÜHRUNG UND SICHERHEITSKOORDINIERUNG IN DER AUSFÜHRUNGSPHASE - BEAUFTRAGUNG

Vorausgeschickt, dass mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 491 vom 25.09.2023 Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn mit der Ausarbeitung eines Projektes betreffend die technisch-wirtschaftliche Machbarkeit und des Ausführungsprojektes für die Verbesserung der Sicherheit bei der Eisenbahnunterführung St. Martin – St. Lorenzen, im Bereich LS12 Richtung Reischach sowie im Bereich Gehsteig Stefansdorf zum Betrag von 20.000,00 Euro, zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt., beauftragt worden ist;

- es notwendig ist, einen Techniker mit der Bauleitung, Abrechnung, Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung und Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase zu beauftragen;

nach Einsichtnahme in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden; für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

- dass für die gegenständlichen Dienstleistungen gegenwärtig keine Konvention auf der Seite der Landesagentur besteht;

- dass für die gegenständlichen Dienstleistungen gegenwärtig kein Rahmenabkommen auf der Seite der Landesagentur besteht;

berücksichtigt, dass die Gemeinde St. Lorenzen über keine verwaltungsinternen Fachleute verfügt, welche die Qualifikationen und Voraussetzungen für die Namhaftmachung besitzen;

nach Dafürhalten deshalb einen verwaltungsexternen Fachmann zu berufen;

Oggetto:

PROGETTO PER IL MIGLIORAMENTO DELLA SICUREZZA PRESSO IL SOTTOPASSAGGIO FERROVIARIO SAN MARTINO - SAN LORENZO, NELL'AMBITO LS12 VERSO RISCONE E NELL'AMBITO DEL MARCIAPIEDE SANTO STEFANO: DIREZIONE DEI LAVORI, CONTABILITÀ, CERTIFICATO DI REGOLARE ESECUZIONE E COORDINAMENTO DELLA SICUREZZA NELLA FASE DI ESECUZIONE - INCARICO

Premesso che con delibera della Giunta comunale n. 491 del 25/09/2023 è stato incaricato il dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna con l'elaborazione del progetto di fattibilità tecnico-economica e della redazione di un progetto esecutivo per il miglioramento della sicurezza presso il sottopassaggio ferroviario San Martino – San Lorenzo, nell'ambito LS12 verso Riscone e nell'ambito del marciapiede Santo Stefano per l'importo di 20.000,00 Euro, oltre il 4% di contributo previdenziale e il 22% d'Iva;

- è necessario incaricare un tecnico con la direzione dei lavori, la contabilità, certificato di regolare esecuzione e il coordinamento della sicurezza nella fase di esecuzione;

visto l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP); per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

- che per i servizi necessari non sussiste attualmente nessuna convenzione sul portale dell'agenzia provinciale;

- che per i servizi necessari non sussiste attualmente nessun accordo quadro sul portale dell'agenzia provinciale;

considerato che il Comune di San Lorenzo di Sebato non dispone di dipendenti in possesso delle qualifiche professionali e dei requisiti per la nomina;

ritenuto pertanto di dover nominare un esperto esterno all'amministrazione;

nach Einsichtnahme in den Art. 17, Abs. 1 des Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16, welcher bestimmt, dass Aufträge mit einem Auftragswert bis 140.000,00 Euro mittels Verhandlungsverfahren und Direktauftrag vergeben werden können;

nach Dafürhalten den gegenständlichen Auftrag Herrn Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn zu erteilen, welcher die Qualifikationen und Voraussetzungen für die Namhaftmachung besitzt, da dieser bereits das Projekt erstellt hat und somit dieses bestens kennt,

festgestellt, dass die Gemeinde St. Lorenzen ein Angebot bei Herrn Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn über das elektronische Portal der Landesagentur eingeholt hat;

festgestellt, dass das Angebot termingerecht eingegangen ist;

nach Einsichtnahme in das Honorarangebot von Herrn Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn vom 17.06.2026 in der Höhe von 33.218,07 Euro, zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt.;

nach Einsichtnahme in das gesetzvertretende Dekret Nr. 36/2023 und in das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16;

festgestellt, dass das vorgelegte Angebot die Bedürfnisse der Verwaltung erfüllt, der Anbieter auf die Durchführung derartiger Aufträge spezialisiert ist, das Angebot im Verhältnis zu Qualität und Preis angemessen ist;

nach Dafürhalten, deshalb Herrn Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn mit der Bauleitung, Abrechnung, Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung und Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase betreffend das Projekt zur Verbesserung der Sicherheit der Eisenbahnunterführung St. Martin – St. Lorenzen, im Bereich LS12 Richtung Reischach sowie im Bereich Gehsteig Stefansdorf zu beauftragen;

nach Einsichtnahme in die folgenden Gutachten im Sinne der Art. 185 und 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2:

hinsichtlich der
fachlichen Ordnungsmäßigkeit:

Positiv – digital signiert von der / dem Verantwortlichen des zutreffenden Dienstes mit dem elektronischen Fingerabdruck Nr. *YftbiXtdWkPtWNV8LK0VmfSVj6nJlsWaCcTFU6YykTg=*;

hinsichtlich der
buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit:

Positiv – digital signiert von der / dem Verantwortlichen des zutreffenden Dienstes mit dem elektronischen Fingerabdruck Nr. *t6jXF4jeGggC1a2XaMilvd2s/gj6XPDy3a8j/b8qxVI=*;

visto l'art. 17, comma 1 della legge provinciale del 17/12/2015, n. 16, il quale stabilisce che gli incarichi di importo fino a 140.000,00 Euro, possono essere affidati mediante procedura negoziata ed incarico diretto;

ritenuto di affidare l'incarico in oggetto al dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna, il quale possiede le qualifiche professionali ed i requisiti per la nomina, in quanto lo stesso ha elaborato il progetto e lo conosce al meglio,

constatato che il Comune di San Lorenzo di Sebato ha inoltrato la richiesta di offerta al dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna tramite il portale telematico dell'agenzia provinciale;

constatato che l'offerta è stata inoltrata entro il termine stabilito;

vista l'offerta d'onorario del dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna del 17/06/2026 dell'importo di 33.218,07 Euro, più il 4% di contributo previdenziale e il 22% d'Iva;

visto il decreto legislativo n. 36/2023, nonché la L.P. del 17/12/2015, n. 16;

constatato che l'offerta presentata soddisfa le esigenze dell'amministrazione, l'offerente è specializzato all'esecuzione di prestazioni del genere, l'offerta è congrua dal punto di vista del prezzo in rapporto alla qualità delle prestazioni;

ritenuto giustificato quindi incaricare il dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna con la direzione dei lavori, la contabilità, certificato di regolare esecuzione e il coordinamento della sicurezza nella fase di esecuzione concernente il progetto per il miglioramento della sicurezza presso il sottopassaggio ferroviario San Martino – San Lorenzo, nell'ambito LS12 verso Riscione e nell'ambito del marciapiede Santo Stefano;

visto i seguenti pareri ai sensi degli artt. 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03/05/2018, n. 2:

in ordine alla
regolarità tecnico-amministrativa:

Positivo – firmato tramite firma digitale dal / dalla responsabile del relativo servizio con impronta digitale n. *YftbiXtdWkPtWNV8LK0VmfSVj6nJlsWaCcTFU6YykTg=*;

in ordine alla
regolarità contabile:

Positivo – firmato tramite firma digitale dal / dalla responsabile del relativo servizio con impronta digitale n. *t6jXF4jeGggC1a2XaMilvd2s/gj6XPDy3a8j/b8qxVI=*;

aufgrund:

- des geltenden Haushaltsvoranschlages des laufenden Finanzjahres;
- der Satzung dieser Gemeinde, veröffentlicht im außerordentlichen Beiblatt zum Amtsblatt Nr. 7 der autonomen Region Trentino - Südtirol vom 14.02.2006;
- Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2;

visti:

- il vigente bilancio di previsione dell'anno corrente;
- lo Statuto di questo Comune, pubblicato nel supplemento straordinario al Bollettino Ufficiale n. 7 della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige del 14/02/2006;
- Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03/05/2018, n. 2;

beschließt

der Gemeindeausschuss

einstimmig bei 4 Anwesenden und Abstimmenden

- 1) Herrn Dr. Ing. Hansjörg Jocher der Bergmeister GmbH aus Vahrn gemäß Angebot vom 17.06.2026 zum Pauschalbetrag in Höhe von 33.218,07 Euro, zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt., mit der Bauleitung, Abrechnung, Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung und Sicherheitskoordinierung in der Ausführungsphase betreffend das Projekt zur Verbesserung der Sicherheit der Eisenbahnunterführung St. Martin – St. Lorenzen, im Bereich LS12 Richtung Reischach sowie im Bereich Gehsteig Stefansdorf zu beauftragen;
- 2) nach festgestellter ordnungsgemäßer Ausführung des Auftrages, sowie nach Vorlage der entsprechenden MwSt.-Rechnung, diese zu liquidieren und auszuzahlen;
- 3) die aus diesem Beschluss sich ergebenden Ausgaben folgendermaßen dem Haushaltsvoranschlag anzulasten:

la Giunta comunale

delibera

ad unanimità di voti su 4 presenti e votanti

- 1) di incaricare il dott. Ing. Hansjörg Jocher dello studio tecnico Bergmeister S.r.l. di Varna in base all'offerta del 17/06/2026 con la direzione dei lavori, la contabilità, certificato di regolare esecuzione e il coordinamento della sicurezza nella fase di esecuzione concernente il progetto per il miglioramento della sicurezza presso il sottopassaggio ferroviario San Martino – San Lorenzo, nell'ambito LS12 verso Riscone e nell'ambito del marciapiede Santo Stefano dell'importo forfettario di 33.218,07 Euro, più il 4% di contributo previdenziale e il 22% d'Iva;
- 2) di liquidare e pagare l'importo suddetto su avvenuta regolare esecuzione dell'incarico e anche previa presentazione della fattura d'Iva;
- 3) di imputare le spese derivanti dalla presente delibera come segue al bilancio di previsione:

Strassenwesen - Verbesserung Verkehrssicherheit Kreuzung LS.12 und LS. 56 - St.Lorenzen		Viabilità - Messa in sicurezza dell' incrocio tra la SP. 12 e SP. 56 - San Lorenzo di Sebato
Kontenplan	10052.02.10900	Piano finanziario
Artikel	11	Articolo
Jahr	2026	Anno
Gesamtsumme	42.147,08 €	Totale

CIG: BC9BFDA96E
CUP: I61B23000370003

- 4) gegenständlichen Beschluss mit derselben Abstimmung im Sinne des Art. 183 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, für unverzüglich vollstreckbar zu erklären.

- 4) di dichiarare, con la medesima votazione, immediatamente eseguibile la presente deliberazione ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03/05/2018, n. 2.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Bürgermeister - Sindaco

Dr. Martin Ausserdorfer

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Sekretär - Il Segretario

Dr. Peter Alexander Schönegger

Jeder Bürger kann gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018, Einspruch beim Gemeindevausschuss erheben. Gegen diesen Beschluss kann außerdem innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs eingebracht werden. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen für Arbeiten, Lieferungen und Dienstleistungen ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD. Nr. 104/2010 (Verwaltungsprozessordnung) auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

Ogni cittadino, ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018, può presentare entro il periodo di pubblicazione, opposizione a questa deliberazione alla Giunta comunale. Contro questa delibera può essere presentato inoltre ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dall'esecutività. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici, servizi e forniture il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.lgs. n. 104/2010 (codice del processo amministrativo), è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale